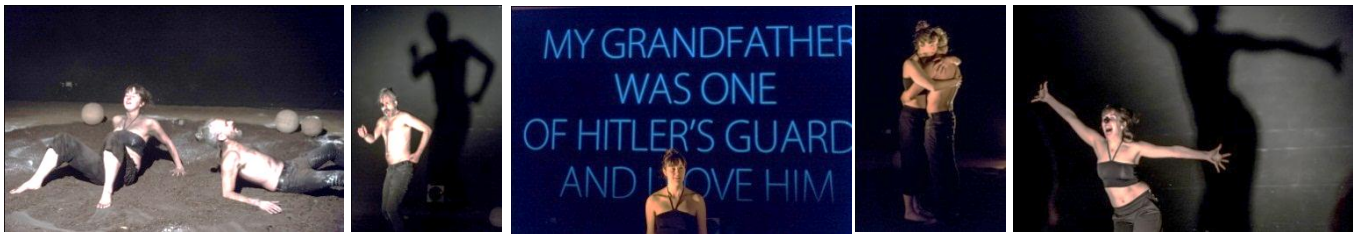
FES zu Gast bei der Themenwoche INTERKULTUR #5 im Staatstheater Braunschweig

Wer bin ich ohne die Schuld des Holocaust?

Bewegende Auseinandersetzung mit der Shoah: „White Shadow – A Ritual Encounter"

11. April 2016, Staatstheater Braunschweig

Den dunklen Schatten der eigenen Vergangenheit immer wieder begegnen, um ihren Einfluss auf die persönliche Biografie besser verstehen zu können und sie letztlich womöglich sogar in etwas Helles umzuwandeln: Diesem Ziel versuchen der israelische Regisseur und Schauspieler Itay Ganot und die deutsche Schauspielerin Esther Vorwerk in ihrem Theaterstück **„White Shadow – A Ritual Encounter"** näher zu kommen. Am 11. April 2016 waren die beiden im Rahmen der **Themenwoche Interkultur #5** im **Staatstheater Braunschweig** zu Gast, eingeladen hatte sie die **Friedrich-Ebert-Stiftung**.



Welche Schatten der Vergangenheit sind es, die die nachfolgenden Generationen auch heute noch verfolgen? Und wie können diese ihren Schatten gegenübertreten? In einer sehr persönlichen Inszenierung setzten sich die beiden Akteure mit ihrer persönlichen Geschichte auseinander. Beide 3. Generation nach der Shoah – Esther eine Enkelin eines SS-Offiziers, Itay Enkel jüdischer Großeltern, die nur knapp der Hölle von Auschwitz entkamen. In einem gemeinsamen „rituellen Zusammentreffen" suchten sie nun in ihren persönlichen Biografien nach den kollektiven Schatten einer ganzen Generation. Der Kreislauf der scheinbar unendlichen menschlichen Konflikte wurde dabei in eine wahrhaftige und echte Begegnung zweier Menschen verwandelt, deren Herkunft und Geschichte nicht unterschiedlicher sein könnten und deren persönliche dunkle Schatten der Vergangenheit sich doch so sehr ähneln.

An diesem Montagabend in Braunschweig schafften die beiden es, das Publikum ganz in ihren Bann zu ziehen und eines ihrer wichtigsten Ziele zu erreichen: den Dialog zu schaffen. Sowohl untereinander während der Pause als auch anschließend gemeinsam mit dem Ensemble kam es zu intensiven Gesprächen über die eigenen biografischen Schatten und ihre Auswirkungen auf unser Leben und Handeln noch heute.

Besetzung:
Regie / Konzept / Schauspiel: **Itay Ganot** | Stückentwicklung / Schauspiel: **Esther Vorwerk** | Ko-Regie/Training: **Dimitris Tsiamis** | Musikalische Leitung und Sounddesign: **Amir Zoref** | Bühne / visuelles Design: **Sifis Lykakis** | Dramaturgische Beratung: **Verena Herzer** | Technische Durchführung: **Aviran Edri**